

OKT
20
25

HASSELDELLE JOURNAL

DER VORPLATZ IN NEUEM GLANZ

Feuer, Funken, Fantasie
Metallkunst im KJUB

In den Osterferien wurde es heiß bei KJUB. Michael Bauer Brandes von der Eventschmiede Solingen war zu Besuch - und brachte nicht nur seine Auszubildenden und Mitarbeitenden mit, sondern auch jede Menge Metall, Schürzen, Feuer, Hämmer und vor allem: Begeisterung!

Gemeinsam mit den Kindern entstanden in mehreren kreativen und schweißtreibenden Stunden einzigartige Metallfiguren - tanzend, springend, fröhlich. Diese kleinen Kunstwerke haben seitdem ein neues Zuhause. Sie schmücken das frisch angelegte Beet vor unserer Einrichtung und sorgen dort für stauende Blicke.

Der Vorplatz war schon länger ein Thema auf der Agenda des Vereins. Ziel war es, dort einen Ort

des Wohlfühlens für die Menschen im Quartier zu schaffen. Bereits in diesem Jahr zeigte der neu errichtete Pavillon, dass der Platz von Jung und Alt gleichermaßen genutzt und geschätzt wird.

Nun wurde die Fläche durch ein neues Beet ergänzt. Die Idee dazu kam von Kollegin Julia, die vorschlug, dort Nutzpflanzen wie Salat, Mangold oder Auberginen sowie verschiedene Kräuter anzupflanzen. Die Umsetzung gelang mit Hilfe des neuen Kollegen Yassin Bourichat, der eine kreative Lösung entwickelte.

Statt die scheinbar brachliegende Fläche aufzugeben, wurde sie mit Pflanzsteinen eingefasst, in denen nun Gemüse und Kräuter wachsen.



Das Beet selbst wurde in Teamarbeit gestaltet. Die Kinder bepflanzten es mit Glockenblumen, Kräutern, bunten Blumen und verschiedenen Nutzpflanzen. Die Mischung aus Natur und Kunst ist ein echter Hingucker - und ein schönes Beispiel dafür, wie Kreativität, Handwerk und Gemeinschaft etwas Bleibendes schaffen können.

Auch das benachbarte Restaurant ließ sich von der Idee inspirieren und trug zur weiteren Ver-

schönerung des Platzes bei.

Das Beet in Kombination mit dem Pavillon lässt den Vorplatz in neuem Glanz erstrahlen. Wer den Entstehungsprozess nachvollziehen möchte, findet Impressionen auf der Instagram-Seite des Vereins. Und auch für die Zukunft sind bereits weitere Verschönerungen geplant.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten für ein unvergessliches Projekt!

SOMMERFEST

Ein zauberhaftes Sommerfest auf dem Hasselplatz - KJUB sagt Danke!

In diesem Jahr haben wir unser KJUB Sommerfest direkt vor unserer Einrichtung auf dem Hasselplatz gefeiert - und es war ein voller Erfolg! An einem sonnigen Samstag im Juli haben wir alles gegeben, um den Kindern und Familien aus dem Quartier einen unvergesslichen Tag zu bereiten.



Von Anfang an herrschte eine fröhliche und entspannte Stimmung. Ein echtes Highlight war der Zauberer, der mit seinen Tricks Groß und Klein zum Staunen brachte.



Kulinarisch wurde es beim Pizzabäcker, der gemeinsam mit den Kindern frische Pizzen zubereitete - ein Riesenspaß für alle!



Auch sonst war einiges geboten: Es gab eine Zuckerwattemaschine, einen DJ, einen Airhockeytisch, viele Mitmachstände mit Spielen, Kinderschminken und einen bunten Kreativbereich mit Wasserfarben, wo kleine Kunstwerke entstanden.



Der krönende Abschluss: Ein Besuch beim Eiswagen, der für die nötige Abkühlung sorgte.



Besonders motiviert waren die Kinder auch beim Sammeln von Stempeln auf ihrer persönlichen Stempelkarte - denn wer alle Stationen geschafft hatte, durfte sich am Ende über ein kleines

Geschenk freuen.

Wir bedanken uns bei allen Helfenden, Familien und Kindern fürs Mitmachen und Mitfeiern - es war ein wunderschöner Tag, den wir nicht so schnell vergessen werden!



KULTUR

Der Innenhof der GCP wird zum Probenraum des Jugendsymphonieorchesters

Am 24. Juni 2025 fand im Innenhof der GCP ein ungewöhnliches musikalisches Ereignis statt. Das Jugendsymphonieorchester probte mitten im Quartier und machte den Platz damit für einen Nachmittag zum Konzertsaal.



Etwa 20 bis 25 Menschen nutzten die Gelegenheit, um die Probe live mitzuerleben. Viele

weitere Anwohner*innen verfolgten das Geschehen von ihren Balkonen aus, spendeten Applaus und winkten den Musiker*innen zu.

Organisiert wurde die Veranstaltung von der Armutskonferenz, die sich für die Durchführung stark eingesetzt hat. Ein Dank gilt insbesondere Peter Wuttke, Katrin Geelvin, Horst Koss und Ulli Preuß, die das Projekt vor Ort ermöglichten.

Die Veranstaltung zeigte, dass kulturelle Angebote auch im Wohnumfeld auf großes Interesse stoßen und zur Belebung des Quartiers beitragen können.



Wir waren dabei!

In diesem Jahr wurde das „Pow Wow You“ Jugendfestival vom neuen Young Spirit Festival abgelöst - und wir von KJUB waren natürlich mit dabei!

Das Festival fand im Maltesergrund in Solingen statt und bot Jugendlichen ein abwechslungsreiches Programm mit Livemusik, Essensständen und vielen spannenden Aktionen.

Unser Highlight war wie immer die KJUB-Fotobox: Viele Jugendliche haben sich in unserer Verkleidungskiste kreativ ausgetobt, coole Outfits zusammengestellt und sich fotografieren lassen. Dank unseres mobilen Fotodruckers konnten

sie ihr Foto direkt mitnehmen - ein schönes Andenken an einen tollen Tag!



Wir bedanken uns bei allen, die vorbeigeschaut haben - es war ein großartiges Festival mit super Stimmung und vielen schönen Momenten. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!



UNSER

Sommerferien bei KJUB Spiel, Spaß und jede Menge Abenteuer!

Die Sommerferien waren lang - aber ganz sicher nicht langweilig! Bei KJUB war wieder viel los. In den ersten drei Ferienwochen haben wir bis zu 20 Kinder betreut und gemeinsam tolle Ausflüge und Aktionen erlebt.

Ein Highlight war das Bogenschiessen bei der AWO - mit viel Konzentration und Spaß ging's ins Ziel.



Im Hi-Fly Trampolinpark wurde gesprungen, geturnt und gelacht, und im Tiki Kinderland konnten sich die Kinder

nach Herzenslust austoben.



An einem Tag hatten wir das Kino nur für uns alleine. Das Lumen in Solingen machte es möglich und verköstigte die Kinder mit Popcorn und Nachos.



Auch unser Reitausflug war für viele ein besonderes Erlebnis.



Der Ausflug in den Wuppertaler Zoo war für viele Kinder neu und aufregend, genauso wie die Fahrt mit der Schwebbahn.



Dazu kamen Klassiker wie Kegeln, Minigolf, ein Kreativtag, Eis essen und ein gemütliches Picknick im Grünen - da war für alle etwas dabei!

Und zum Schluss gab es noch die Grillparty, um

alle Kinder in die letzten drei Sommerferienwochen zu verabschieden.



Wir freuen uns, dass wir so viele schöne Ferienmomente schaffen konnten - und dass der Sommer 2025 für unsere KJUB-Kids unvergesslich bleibt!

SOMMER

Bärenwoche



Wir haben uns sehr gefreut, auch in diesem Jahr wieder bei der Bärenwoche im Bärenloch dabei zu sein!

Als Teil unseres Engagements für die Gemeinschaft boten wir eine besondere Attraktion an: unsere Fotobox mit Verkleidungskiste.

Ob die Kinder sich als Pirat, Prinzessin oder Superheld verkleiden wollten - bei uns war für jeden etwas dabei! Unser Hobbyfotograf Philipp schnappte sich die Kamera und bannte unvergessliche und lustige

Momente auf Foto-papier. Selbstverständlich konnten die Kinder ihr Foto im Anschluss mit nach Hause nehmen und so eine tolle Erinnerung an die Bärenwoche 2025 schaffen.



Diese Zeitung wurde finanziert durch die

**GERD KAIMER
BÜRGERSTIFTUNG
SOLINGEN**
VON HERZEN HELFEN

Im Rahmen unseres Ferienprogramms bei KJUB nahmen wir mit unseren Kindern ebenfalls an zwei Tagen am breit gefächer-

ten Programm teil. Sie konnten Kanu fahren, sich im Zirkus, bei einem Gesangswettbewerb und vielem mehr beweisen.



QUARTIERSSPORT

Sommerferiensport in der Hasseldelle

Auch in diesem Jahr durften sich Kinder und Jugendliche in unserem Stadtteil Hasseldelle wieder auf ein sportliches Ferienangebot freuen.

In Kooperation mit der BERGISCHEN KRANKENKASSE, der Gerd-Kaizer-Bürgerstiftung und dem Solinger Sportbund organisierte das Quartiersmanagement ein zweiwöchiges Ferienprogramm in den Sommerferien.

Ziel des Projekts ist es, Kindern und Jugendlichen unabhängig von Herkunft oder Einkommen einen niederschweligen Zugang zu Bewegung und Sport zu ermöglichen. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich an alle, die Lust auf Spiel, Sport und Gemeinschaft haben.

In diesem Jahr wartete das Programm mit einer besonderen Neuerung auf: Kinder, die regelmäßig

teilnahmen, erhielten am Ende eine Teilnehmerurkunde. Diese konnte bei unserem Verein gegen ein kleines Geschenk eingelöst werden - ein Anreiz, der zusätzlich motivierte und den Kontakt förderte.

„Wir freuen uns sehr, dass wir es auch dieses Jahr wieder geschafft haben, ein attraktives Angebot auf die Beine zu stellen“, sagt Malte Andresen, Quartiersmanager in der Hasseldelle. „Gerade für Kinder aus benachteiligten Familien

ist es wichtig, in den Ferien sinnvolle und bewegungsorientierte Freizeitangebote zu haben.“

Ein weiteres Highlight war der Besuch vom Westdeutschen Rundfunk (WDR), die Live vom geschehen auf dem Bolzplatz berichteten.

Die Übungsleiter sind am Ende des Programms noch gemeinsam mit den Kindern im Restaurant hier in der Hasseldelle Kegeln spielen gegangen und haben das Programm ganz entspannt beendet.

SOMMER FERIEN SPORT

MACH MIT!

Bekomme eine Urkunde & gewinne tolle Preise!

in der Hasseldelle

4. & 5. Ferienwoche (6 – 11 Jahre)

Zusammen mit lokalen Sportvereinen probieren wir gemeinsam neue Sport- und Bewegungsangebote aus. Sei dabei und freu dich auf zwei spannende und sportliche Wochen.

Kinder (6 – 11 Jahre):
Montags bis freitags, 04.08. – 15.08.2025, 16:00 – 17:30 Uhr

Treffpunkt: Wir in der Hasseldelle e.V.
Rolandstraße 3 – 5, 42651 Solingen

Kostenlos & ohne Anmeldung
Bei Fragen: 0212 – 38 38 84 54

SOMMER FERIEN SPORT

MACH MIT!

Bekomme eine Urkunde & gewinne tolle Preise!

in der Hasseldelle

4. & 5. Ferienwoche (12 – 18 Jahre)

Zusammen mit lokalen Sportvereinen probieren wir gemeinsam neue Sport- und Bewegungsangebote aus. Sei dabei und freu dich auf zwei spannende und sportliche Wochen.

Jugendliche (12 – 18 Jahre):
Montags bis freitags, 04.08. – 15.08.2025, 17:30 – 19:00 Uhr

Treffpunkt: Wir in der Hasseldelle e.V.
Rolandstraße 3 – 5, 42651 Solingen

Kostenlos & ohne Anmeldung
Bei Fragen: 0212 – 38 38 84 54

MIT DER BERGISCHEN



BERGISCHE
KRANKENKASSE



FERIENSport IN DER HASSELDELLE DIE BERGISCHE MACHT'S MÖGLICH

Ob Frühjahr, Sommer oder Herbst: In deinen Schulferien warten tolle Feriensportangebote auf dich. In deinem Stadtteil. Ermöglicht von der BERGISCHEN KRANKENKASSE.

Die BERGISCHE hat noch viele weitere starke Leistungen parat. Für dich und deine Familie. Denn deine Gesundheit ist uns wichtig. Kennst du zum Beispiel schon die tollen Feriencamps der BERGISCHEN?

INTERESSE?
JAN IST FÜR DICH DA



JAN MELZER
0212 2262-191

**jan.melzer@bergische-
krankenkasse.de**

bergische-krankenkasse.de/feriencamps

OFFENER BRIEF



Liebe Nachbarn,

es war eine Zäsur, als uns unser Wirt, Juraj Benko, im vergangenen Jahr mitteilte, dass er uns zum Ende des Jahres 2024 verlassen würde. Da war guter Rat teuer, stellte sich doch die Frage, ob wir überhaupt einen Nachfolger finden würden. Wir lesen es oft in den Zeitungen, dass immer mehr Restaurants in Solingen schließen und kein Nachfolger in Sicht ist.

Das Restaurant Hasseldelle mit seinem schönen Biergarten gehört einfach zu unserer Siedlung. Es wäre ein Drama gewesen, wenn es für immer hätte schließen müssen. Wir haben alles mögliche daran gesetzt, einen

Nachfolger zu finden. Unser Verein hat Anzeigen geschaltet, Juraj Benko hat es über andere Kanäle versucht, die schließlich zum Erfolg führten - die Familie Kyziridis stellte sich bei uns vor.

Jetzt galt es, den Vermieter, GCP, auf unsere Seite zu ziehen. Die Zentrale der GCP ist in Berlin, und die Mitarbeiter dort haben keinerlei Beziehung zu unserer Siedlung. Dank der sehr guten Verbindung zu dem zuständigen Regionaldirektor gelang es uns, den Vertrag in „trockene Tücher“ zu bringen. Wir alle waren sehr glücklich, konnte doch die Familie Kyziridis Mitte Januar das Restaurant eröffnen.

Haben Sie das Restaurant schon mal besucht? Wenn ja, waren sie zufrieden? Ich persönlich kann jedenfalls sagen, dass ich schon oft dort gegessen habe und jedes Mal begeistert war. Natürlich muss man sich umstellen, von überwiegend kroatischer Küche zu griechischen Spezialitäten, die allerdings in hoher Qualität. Vieles ist neu und ungewohnt; Tintenfisch, Tzatziki, Garnelen und Lamm sind nicht unbedingt jedermanns Sache. Aber es gibt ja so viele Gerichte, so dass jeder das findet, was er gerne essen möchte. Viele Gerichte sind auch für Senioren in kleinerer Ausführung zu haben - man spricht einfach nur das Personal an.

Leider gibt es auch einige Wermutstropfen. Da gibt es Nachbarn, die erzählen rundherum, dass es in dem neuen Restaurant zu teuer wäre, waren aber selbst noch nie dort.

Dann gab es Diskussionen um die Bierpreise. Kaum zu glauben, denn die Preise unterscheiden sich nicht vom Wettbewerb. Aber allein das Gerede ist gefährlich, denn negative Aussagen verbreiten sich wesentlich schneller, als gute Nachrichten. Man fragt sich, was die Leute damit erreichen wollen? Ich persönlich bin sehr froh, dass es uns gelungen ist, tolle Wirtsleute zu finden, und das sagen auch viele Gäste, die sich dort wohlfühlen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie die negativen Äußerungen ignorieren und stattdessen das Restaurant besuchen, um sich selbst einen Eindruck zu verschaffen. Marina und Konstantinos Kyziridis setzen alles daran, dass sie zufrieden sein werden. Dem ist nichts hinzuzufügen.

Ihr Bürgerverein

wir in der hasseldelle e.V.



Kontakt

Rolandstr. 1, 42651 Solingen

Telefon 0212 - 5 22 85

Email restaurant-kyziridis@hasseldelle.de



Herzlich Willkommen!

Viele werden es schon mitbekommen haben, dass das bekannte Restaurant Hasseldelle seit Januar 2025 unter neuer Leitung geführt wird. Wir möchten uns deswegen gerne bei Ihnen vorstellen und hoffen, Sie mit den neuen Impulsen aus unserer Küche überzeugen zu können. Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel!

Wir legen größten Wert auf frische Zutaten und Qualität. Sie finden bei uns sowohl leichte, mediterrane Küche, frisch gegrillten Fisch und eine Auswahl feiner Lammgerichte, sowie die bekannten Klassiker aus Griechenland.

Für Familienfeiern stellen wir Ihnen gerne ein individuelles Menü oder Buffet zusammen. Für größere Gesellschaften servieren wir auch gerne für Sie im Saal des benachbarten Vereins „Wir in der Hasseldelle e. V.“.

Gerne auch in Ihren Räumlichkeiten versorgt Sie unser Catering Service, ob Buffet oder einzelne Gerichte.

In der Sommerzeit heißen wir Sie gerne in unserem schönen Biergarten willkommen. Sportliche Gäste können unsere beiden Bundeskegelbahnen nutzen, die nicht nur für Clubs geeignet sind, sondern auch ein geselliges Vergnügen, zum Beispiel für Kindergeburtstage, bieten.

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Marina und Konstantinos Kyziridis*



Foto Bastian Glumm

Ausblick

Die nächste gemeinsame Fahrt steht bereits fest. Am 4. Dezember geht es zum Weihnachtsmarkt nach Münster. Das Team der Hasseldelle freut sich schon jetzt auf viele bekannte Gesichter und einen weiteren stimmungsvollen Tag in guter Gemeinschaft.



Ein erlebnisreicher Tag mit dem Vulkan-Express

Ausflug der Hasseldelle nach Bad Breisig und Ahrweiler

Am 30. September hieß es wieder: Reisezeit! Pünktlich um 8.30 Uhr startete der fast ausgebuchte Reisebus in Richtung Rheinland. Die Stimmung war von Beginn an ausgelassen und voller Vorfreude auf einen abwechslungsreichen Tag.

Das erste Ziel war das charmante Städtchen Bad Breisig, ein beliebter Kur- und Erholungsort direkt am Rhein. In der hübschen Altstadt mit Blick auf das Wasser genossen die Teilnehmenden zunächst eine kleine Pause bei Kaffee und Kuchen. Viele nutzten die Zeit für einen kurzen Spaziergang an der Promenade.

Nach dem gemütlichen Zwischenstopp ging es weiter zum Höhepunkt des Tages: einer Fahrt mit

dem Vulkan-Express.



Die historische Schmalspurbahn, offiziell Brohltalbahn genannt - verbindet seit über 100 Jahren das Rheintal mit der Eifel. Startpunkt war in Brohl am Rhein, und von dort führte die rund einstündige Fahrt durch das malerische Brohltal hinauf bis zum Bahnhof Engeln.

Unterwegs begeisterte nicht nur die beeindruckende Landschaft mit Wäldern, Vulkanhängen und alten Brücken, sondern auch der freundliche Schaffner, der die

Gruppe mit spannenden Geschichten und Getränken versorgte. Besonders beeindruckend: Der Vulkan-Express überwindet auf seiner Strecke eine Steigung von bis zu 5 % - und das ganz ohne Zahnradantrieb. Damit zählt sie zu den steilsten nicht-zahnradbetriebenen Bahnstrecken Deutschlands.



Am Bahnhof Engeln wartete bereits der Bus, der die Gruppe weiter nach Ahrweiler brachte.

Das malerische Fachwerkstädtchen ist vielen noch durch die verheerende Flutkatastrophe von 2021 in Erinnerung. Auch wenn vielerorts schon wieder aufgebaut

wurde, sind die Spuren des Hochwassers noch immer sichtbar.

Die Reisenden nutzten die Zeit, um durch die historische Altstadt zu schlendern, kleine Läden zu besuchen oder sich bei einer Mahlzeit in einem der gemütlichen Lokale zu stärken. Trotz der ersten Eindrücke herrschte eine positive Stimmung.

Gegen 19 Uhr traf sich die Gruppe wieder am vereinbarten Treffpunkt, wo der Bus bereits zur Rückfahrt bereitstand.

Ein herzlicher Dank gilt dem Busunternehmen Wiedenhoff für die hervorragende Organisation und unserem Busfahrer, der unterwegs mit vielen kleinen Anekdoten für gute Laune sorgte.



UNTER- WEGS

Geschichte erleben und
Gemeinschaft stärken

Frauen aus der Hasseldelle im Haus der Geschichte

Am 12. Juni 2025 besuchten 18 türkische Frauen aus dem Quartier Hasseldelle die Ausstellung „Nach Hitler“ im Bonner Haus der Geschichte. Gemeinsam reiste die Gruppe mit öffentlichen Verkehrsmitteln von Solingen nach Bonn.

Ziel der Exkursion war es, den Teilnehmerinnen einen Zugang zu historischer und politischer Bildung zu ermöglichen und sie für gesellschaftliche Entwicklungen nach dem Zweiten Weltkrieg zu sensibilisieren. Die Ausstellung beleuch-

tete anschaulich, wie Deutschland nach 1945 politisch, gesellschaftlich und kulturell neu aufgebaut wurde. Dabei standen auch Themen wie Demokratie, Migration und Frauenrechte im Mittelpunkt. Diese Inhalte sorgten innerhalb der Gruppe für zahlreiche Fragen und anregende Diskussionen.

Neben dem Bildungsaspekt kam auch das Gemeinschaftliche nicht zu kurz. Viele Frauen freuten sich, einmal eine andere Stadt zu sehen und in einem neuen Umfeld unterwegs zu sein. Nach



dem Ausstellungsbesuch nutzte die Gruppe die Gelegenheit, in einem Restaurant zusammenzukommen und die Eindrücke in entspannter Atmosphäre zu vertiefen. Auch auf der Rückfahrt nach Solingen wurde noch über das Gesehene und Gehörte gesprochen.

Die Veranstaltung machte deutlich, wie wichtig niedrigschwellige und gemeinschaftliche Zugänge zu historischer und politischer Bildung sind. Sie zeigte zugleich, dass solche Angebote nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch das Miteinander stärken.

Ermöglicht wurde der Ausflug durch die Unterstützung des Zuwanderer- und Integrationsrates (ZUWI). Aufgrund der positiven Resonanz soll auch im kommenden Jahr versucht werden, ein ähnliches Projekt zu realisieren.



KOMMEN SIE VORBEI

Besuchen Sie uns!

*Wir treffen uns alle 14 Tage,
montags um 16.00Uhr
im Nachbarschafts-Treff Rolandstr. 3*

*Ansprechpartnerin ist Heide Treßelt
Telefon 0212-58410*

Cafeteria

Allein zu Haus?
Sie fühlen sich einsam?
Das muss nicht sein!

Seit über 15 Jahren sind wir für unsere älteren Nachbarn da. Vielleicht haben Sie schon mal von uns gehört, trauen sich aber nicht, zu uns zu kommen. Sie kennen ja niemanden? Schon dieser Gedanke ist falsch! Mit Sicherheit kommt jemand aus Ihrer Nachbarschaft schon zu uns. Geben Sie sich einen Ruck und „wagen“ Sie es, den Fuß über unsere Schwelle zu setzen!

Wer sind wir?

Wir sind im Moment drei Frauen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, Menschen zusammen zu bringen. Wir backen Kuchen, den wir dann zu unseren Treffen mitbringen und preiswert anbieten. Natürlich kochen wir auch einen leckeren Kaffee.

Das ist alles?

Nein! Wir bieten Ihnen Geselligkeit. Bei uns wird getottert - da werden die neuesten Nachrichten aus der Siedlung verbreitet. Es kann auch schon mal so sein, dass Sie erfahren, dass es Ihrem Nachbarn gar nicht so gut geht und er vielleicht Unterstützung benötigt. Und eben dies und das. Wie gesagt, ein richtiger Kaffeeklatsch, so wie es sich gehört.

Manchmal, wenn jemand Geburtstag hat, gibt es auch ein Gläschen Sekt. Oder ein Enkel- oder sogar Urenkelkind hat das Licht der Welt erblickt: das muss gemeinsam gefeiert werden. Also - das ist kein Muss, sondern das macht jeder, wie er oder sie es will.

Kennen Sie Ihre Nachbarn? Oft leben wir gedankenlos nebeneinan-



derher und übersehen dabei die Möglichkeiten, die sich bieten. Wir begrüßen unsere Mitmenschen freundlich im Treppenhaus, treffen sie auf der Straße oder beim Einkaufen und doch haben wir oft nichts weiter mit ihnen zu tun. Schade eigentlich, denn mitun-

ter verpassen wir so die Chance auf Freundschaften. Denn wenn wir uns kennen, können wir besser aufeinander achten.

Machen Sie die Erfahrung - kommen Sie zu uns! **Sie sind herzlich eingeladen!**



BITTE LESEN!



Unsere Hasseldelle soll schöner werden!

Liebe Nachbarn,

unsere Umgebung liegt uns allen am Herzen, und nur gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unser Wohnbereich sauber und ansehnlich bleibt.

Hier ein paar Punkte, die wir beachten sollten:

Mülltrennung und -entsorgung: Bitte verwendet die Müllcontainer richtig und überfüllt sie nicht. Denkt daran, dass auch die Sperrmüllentsorgung rechtzeitig organisiert werden kann.

Sperrgut: Wenn ihr Sperrgut ablegt, sorgt bitte dafür, dass es an den dafür vorgesehenen Orten platziert wird.

Elektroschrott, Waschmaschinen, Kühlschränke etc. nimmt das Entsorgungs-Zentrum Bärenloch (Cronenberger Straße 177) kostenlos entgegen!

Sauberkeit auf den Wegen: Lasst uns darauf achten, keinen Müll (wie z.B. Trinktüten, Eisverpackungen) einfach so fallen zu lassen. Gemeinsam können wir unsere Wege sauber halten.

Ein sauberer Wohnbereich sorgt nicht nur für ein angenehmes Umfeld, sondern fördert auch ein gutes Miteinander. Lasst uns alle unseren Teil dazu beitragen!

Vielen Dank für eure Mithilfe!



Our Hasseldelle neighborhood should be more beautiful!

Dear neighbors,

Our surroundings are important to all of us, and only together can we ensure that our living area remains clean and attractive.

Here are a few points to keep in mind:

Waste separation and disposal: Please use the trash containers properly and do not overfill them. Remember that bulky waste disposal can also be arranged in a timely manner.

Bulky waste: When you drop off bulky waste, please ensure it is placed in the designated areas.

The Bärenloch Waste Disposal Center (Cronenberger Straße 177) accepts electronic waste, washing machines, refrigerators, etc. free of charge!

Keep your paths clean: Let's be careful not to drop trash (e.g., drink bags, ice cream containers). Together, we can keep our paths clean.

A clean living area not only creates a pleasant environment but also promotes good coexistence. Let's all do our part!

Thank you for your help!



حيناً في هاسلدل يجب أن يكون أكثر جمالاً

جيراننا الأعزاء

محيطننا مهم لنا جميعاً، وبالتعاون فقط يمكننا ضمان بقاء منطقة معيشتنا نظيفة وجذابة

إليك بعض النقاط التي يجب مراعاتها

فصل النفايات والتخلص منها: يرجى استخدام حاويات القمامة بشكل صحيح وعدم ملئها أكثر من اللازم. تذكرنا أنه يمكن أيضاً ترتيب التخلص من النفايات الضخمة في الوقت المناسب

النفايات الضخمة: عند رمي النفايات الضخمة، يرجى التأكد من وضعها في الأماكن المخصصة لها

النفايات الإلكترونية والغسالات والثلاجات وغيرها مجاناً (Cronenberger Straße 177) يستقبل مركز بارينلوخ للتخلص من النفايات

حافظوا على نظافة ممراتكم: لنحرص على عدم إلقاء النفايات (مثل أكياس المشروبات وعلب الأيس كريم). معاً، يمكننا الحفاظ على نظافة ممراتنا

لا تخلق منطقة المعيشة النظيفة بيئة ممتعة فحسب، بل تعزز أيضاً التعايش الجيد. فلنقم جميعاً بدورنا

شكراً جزيلاً على مساعدتكم

NEUES AUS



Neuer Schwung in der Kinder- und Jugendarbeit

Die Kinder- und Jugendabteilung unseres Vereins hat sich neu aufgestellt - und das mit viel Energie und frischen Ideen. Das Team möchte künftig noch enger zusammenarbeiten, um den Kindern und Jugendlichen im Quartier ein vielseitiges und verlässliches Angebot zu bieten.

Unter der neuen Leitung von Stella Schäfer wurden bereits die ersten Grundsteine gelegt, um die Angebote weiter auszubauen und neue Impulse zu setzen.

Ein wichtiger Bestandteil der Arbeit ist die verlässliche Betreuung am Nachmittag. Neben einem warmen Mittagessen gibt es eine Hausaufgabenhilfe und ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm. Ob Basteln, Sport oder kreative Projekte - die Kinder können sich ausprobieren und werden in ihrer Selbstwirksamkeit gestärkt. In den Ferien

organisiert das Team zudem regelmäßig Ausflüge, die für viele Kinder echte Highlights sind.

Auch bei den älteren Jugendlichen tut sich einiges. Für sie sind Fadoua und ihr Bruder Zaki verantwortlich, die sich bereits seit längerer Zeit engagiert um die Teens kümmern. Treffpunkt ist meist freitagabends der neu gestaltete Jugendraum, wo gemeinsam gekocht, gechillt oder eine Runde Kicker oder Billard gespielt wird. Und auch hier ist in den Ferien einiges los: Ob ein Besuch im Movie Park oder ein spannendes Lasertag-Duell - solche Erlebnisse bleiben in Erinnerung und stärken das Gemeinschaftsgefühl.

All das wäre ohne das Engagement und den Zusammenhalt des Teams nicht möglich. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit so viel Herzblut dabei sind!



GCP unterstützt fortlaufend Nachbarschaftsverein

Zum achten Mal unterstützt die GCP Foundation, die sich deutschlandweit für soziale Projekte und Einrichtungen engagiert, mit einer Spende den Solinger Verein „Wir in der Hasseldelle e.V.“.

Nachdem in den letzten Jahren die analoge Welt des Solinger Nachbarschaftsvereins unterstützt wurde, erhält dieser nun einen digitalen Helfer.

Dank einer Spende der GCP Foundation konnte neue Hardware ange-

schafft werden und sie unterstützt dabei, dass die veraltete Software ein Update bekommen kann.

Jetzt können die Kinder und Jugendlichen weiterhin, Hausaufgaben am PC erledigen und ihren digitalen Hobbys nachgehen. Digitale Tools, Arbeiten am PC und KI werden für Heranwachsende immer wichtiger, daher ist das Engagement auch eine Investition in eine chancengerechte Zukunft.

DEM VEREIN

Mitglied werden!

Alles. Nur keine Sauertöpfe.



Wir freuen uns, unseren neuen Kollegen Ebrima Danjo vorzustellen, der seit Mitte September zu unserem Team „AQUARIS“ gehört.

Ebrima ist 34 Jahre alt, gebürtig aus Köln und ein optimistischer und kollegialer Typ. Er ist Vater von zwei Kindern und bringt nicht nur menschlich, sondern auch fachlich viel mit. Seine handwerklichen Fähigkeiten hat er bei Aquaris bereits

unter Beweis gestellt.

Wir sind überzeugt, dass er eine Bereicherung für unser Team sein wird, und Ebrima freut sich bereits darauf, viele Mitglieder und Freunde unseres Vereins kennenzulernen.

Besonders mit jungen Menschen kommt er sehr gut zurecht, was ihn auch zu einem idealen Ansprechpartner für unsere Teilnehmer macht. Glück auf, Ebrima!

Vielfalt - Charakter der Hasseldelle. Menschen vieler Nationen, Kulturen, Sprachen, Sitten und Gebräuche leben zusammen. Es ergeben sich, wie woanders auch, gelegentlich Probleme. Jedoch wird oft unterschätzt, wie viele Freundschaften in der Hasseldelle entstehen, Nachbarschaften, die auf Vertrauen fußen und Gesellschaftliches „bunter“ Art.

Mit seinem Einsatz trägt der Verein dazu bei, dass es uns allen etwas besser geht, den Menschen in der Hasseldelle, aber auch den Nachbarn rundherum. Deshalb braucht der Verein Menschen, die durch Ihre Mitgliedschaft zeigen, dass Nachbarn zusammenhalten. Egal, ob sie in der Hasseldelle, am Erbenhäuschen oder am Ginsterweg wohnen.

Es ist ganz einfach, „dabei“ zu sein - werden Sie Mitglied in unserem Verein Wir in der Hasseldelle! Die Sorge, dass Sie dadurch irgendwelche Verpflichtungen eingehen, können wir Ihnen nehmen. Neben einem kleinen Mitgliedsbeitrag erklären Sie nur, dass Sie einer Gemeinschaft von guten Nachbarn angehören, wie schon über einhundert vor Ihnen.

Stärken Sie mit Ihrer Mitgliedschaft unsere Gemeinschaft.

WIR in der Hasseldelle, wo Nachbarn Freunde sind!

Die Mitgliedsbeiträge sind wirklich erschwinglich:

Jahresbeitrag	20 €
Für Rentner	12 €
Für Familien	30 €



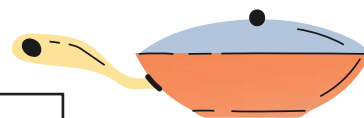


WIR SUCHEN

Ehrenamtliche Küchenhilfe (m/w/d) für unsere Kinderabteilung

In unserer Kinderabteilung KJUB essen täglich etwa 20 Kinder nach der Schule zu Mittag. Bei uns wird gelacht, geschnippelt und gemeinsam gegessen. Damit es weiterhin leckere und gesunde Mahlzeiten gibt, suchen wir eine freundliche und geduldige Person, die uns ehrenamtlich unterstützt.

Gemeinsam sorgen wir für einen vollen und glücklichen Magen!



Haben Sie Lust, Teil unseres Teams zu werden und unseren Kindern eine warme Mahlzeit anzubieten?

Dann melden Sie sich gerne bei uns!



Ihre Aufgaben

- » Zubereitung einfacher, meist vegetarischer Gerichte für größere Gruppen
- » Hilfe beim Servieren und Aufräumen
- » Freundlicher Umgang mit Kindern

Das bringen Sie mit

- » Freude am Kochen und Erfahrung mit größeren Mengen (Ausbildung nicht erforderlich)
- » Geduld, Herzlichkeit und Zuverlässigkeit
- » Bereitschaft zur ehrenamtlichen Mitarbeit

Zeiteinsatz

1-2 Tage pro Woche oder nach Absprache, gerne auch täglich - wir sind flexibel.

Die Vorbereitung des Essens beginnt um 11 Uhr - wir essen um 13.45 Uhr.

Ihre Ansprechpartnerin



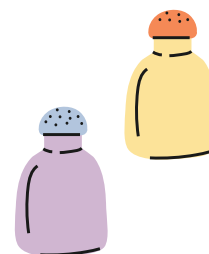
Stella Schäfer

Leitung KJUB
Kinder- und Jugendbereich

Telefon 021238397600

Mobil 015733369118

stella.schaefer@hasseldelle.de



Impressum

Herausgeber/Redaktion
Wir in der Hasseldelle e.V.
Rolandstr. 3-5
42651 Solingen
Telefon: +49 (0) 212 38 38 84 54
info@hasseldelle.de

Verantwortlich für den Inhalt
Hans-Peter Harbecke
1. Vorsitzender
harbecke@hasseldelle.de

Redaktion
Hans-Peter Harbecke, Malte Andresen,
Stella Schäfer
Gestaltung und Layout
Astrid Mohns

Bildrechte
Wenn nicht anders angegeben:
Wir in der Hasseldelle e.V.
Küchenutensilien designed by freepik

Alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Der Nachdruck (auch in Auszügen) ist nur mit Genehmigung gestattet. Es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe bei Veröffentlichung zu kürzen.